

Mithin für 1896/97		Tit.	Erläuterungen.
mehr.	weniger.		
„	„		
500	—	3.	Zu Tit. 3. Vergl. Tit. 4 des Hauptetats nebst der bezüglichen Schlusserläuterung.
—	576	—	Zu Tit. 4 des vorigen Etats. Vergl. Erläuterung zu Tit. 5 b des Hauptetats.
100	—	4.	Zu Tit. 4. Im vorigen Etat Tit. 5.
46 850	—	5.	Zu Tit. 5. Im vorigen Etat Tit. 6. Der Etatsatz besteht aus folgendem: für Arsen und Schwefel in zur Muldner Hütte gelieferten Erzen (Unteretat I Tit. 5) . . . 68 500 „, = 1200 metr. Ztr. Arsen in Flugstaub von demselben Werke (Unteretat I Tit. 1) à 7 „ 8 400 = = 900 metr. Ztr. Arsen in Flugstaub von der Muldner Schwefelsäurefabrik (Unteretat IV Tit. 1) à 12 „ 50 $\frac{1}{2}$ 11 250 = Erhöht wegen der Anlieferung von fremdem, arsenreichen Rohmaterial und der im Jahre 1893 ein- geführten besseren Bezahlung der, obwohl in geringerer Menge zu verarbeitenden Flugstaube (vergl. Tit. 1).
—	15 000	6.	Zu Tit. 6 bis 11. Nach der geringeren Produktion und den Ergebnissen der Vorjahre, endlich aber mit Rück- sicht darauf niedriger veranschlagt, daß arsenreicheres Material verarbeitet wird. Zu Tit. 6. Im vorigen Etat Tit. 7.
—	9 000	7.	Zu Tit. 7. Im vorigen Etat Tit. 8.
—	10 300	8.	Zu Tit. 8. Im vorigen Etat Tit. 9. Hierunter gehören: die Unteraufsicher- und Werkschreiberlöhne sowie die Arbeiterlöhne und sonstigen allgemeinen Produktionskosten.
—	1 940	9.	Zu Tit. 9. Im vorigen Etat Tit. 10. Darunter der Beitrag an die Muldner Schmelzhütte für Unterhaltung der Wohngebäude (vergl. Unteretat I Tit. 9) und der Beitrag an die Muldner Schwefelsäurefabrik für Unterhaltung des Expeditionsgebäudes (vergl. Unteretat IV Tit. 9).
—	6 000	10.	Zu Tit. 10. Im vorigen Etat Tit. 11.
—	300	11.	Zu Tit. 11. Im vorigen Etat Tit. 12.
—	134	12.	Zu Tit. 12. Im vorigen Etat Tit. 13.
47 450	43 250		
4 200			
—	28 000		
4 200	—		
—	32 200		
			Zu Unteretat IV.
—	241 420	1.	Zu Tit. 1. Als Fabrikation sind veranschlagt: 95 000 metr. Ztr. 66 grädige Schwefelsäure in verschiedenen Sorten und in Oeum- Anhydrid (hiervon 6400 metr. Ztr. an die Halsbrüchner Schmelzhütte, Unter- etat I Tit. 6, und 1350 metr. Ztr. an die Halsbrüchner Goldscheideanstalt, Unteretat II Tit. 6, wogegen 87 250 metr. Ztr. zum Verkaufe) mit durchschnitt- lich 3 „ 70 $\frac{1}{2}$ pro metr. Ztr. 351 500 „, nebst Verpackung 9 000 = 2 500 metr. Ztr. Eisenvitriol, einschließlich Verpackung, à 4 „ 10 000 = 1 400 = „ schwefelsaures Natron à 1 „ 50 $\frac{1}{2}$ 2 100 = 1 700 = „ Arsen in Flugstaub (800 metr. Ztr. à 15 „ an die Halsbrüchner Schmelzhütte, Unteretat I Tit. 5, und 900 metr. Ztr. à 12 „ 50 $\frac{1}{2}$ an die Muldner Arsenhütte, Unteretat III Tit. 5) 23 250 = andere Nebenerzeugnisse 150 = Wegen der geringeren Menge der zu verarbeitenden Erze ist die Produktion herabgesetzt; auch sind billigere Sorten an Fabrikaten in Aussicht genommen.
—	23 280	2.	Zu Tit. 2. Einschließlich 99 600 „ Vergütung auf die Köstrüchstände (vergl. Unteretat I Tit. 6).
—	264 700		